

**Brief katholischer junger Menschen im Bistum Dresden-Meißen
an die Gemeinden vor der Bundestagswahl 2021**

Du hast die Wahl! Genau Du!

Liebe Schwestern und Brüder,

wir sind Jugendliche aus allen Dekanaten des Bistums, die sich Gedanken zur Zukunft dieses Landes machen. Wir wollen Euch dazu einladen, sich für unser aller Zukunft, die Eurer Kinder und Enkel einzusetzen. Für uns Jugendliche verändert sich in vier Jahren sehr viel z.B. Schulabschluss, Firmung, Umzug, Ausbildungsbeginn und das alles neben einer unumgänglichen Verschärfung der Klimakrise, einhergehend mit sich häufenden Naturkatastrophen, Extremwetter und stetiger Zerstörung unserer Erde. Deshalb ist diese Wahl für uns so entscheidend. Ihr habt das große Privileg an der Wahl, auch stellvertretend für uns, teilzunehmen!

Wie soll unsere Zukunft aussehen? In was für einer Welt wollen wir leben?

- Wir als Jugendliche versuchen schon seit Jahren auf die Klimakrise aufmerksam zu machen. Leider wird jedoch kaum gehandelt. Das Ausmaß von möglichen Naturkatastrophen muss eingeschränkt werden. Die Ressourcen sind endlich – der Umweltschutz schont diese. Wir als Jugendliche müssen in Zukunft die Folgen der Klimakrise ausbaden und radikale Konsequenzen ertragen. Bitte denkt an die Schöpfung unserer tollen Welt und versucht sie zu schützen. Dafür bitten wir Euch jetzt Verantwortung zu übernehmen und zu handeln!
- Gott liebt alle Menschen gleichsam. Niemand wird dabei ausgeschlossen. Jeder Mensch soll die gleichen Chancen haben, unabhängig von Herkunft und Geschlecht!
- Liebe deinen Nächsten. So wird es uns durch die Bibel vorgegeben, also müssen wir als Christen auch Verantwortung übernehmen und uns für andere Menschen einsetzen! Für keinen Ort ohne Nächstenliebe!
- Die Pandemie hat die Schere zwischen arm und reich vergrößert. Gerade im Bereich der Bildung können in hilfsbedürftigen Familien die Benachteiligungen Langzeitfolgen für die Zukunft mit sich bringen. Wir brauchen Strategien um den sozialen und psychischen Folgen entgegenzuwirken. Für die Chancengleichheit der Kinder!

Viele Menschen haben nur ihre eigenen Interessen im Kopf und vergessen dabei den Blick auf ihre Mitmenschen zu richten. Wir müssen als Gesellschaft wieder enger zusammenrücken und miteinander sprechen. Austausch fördert Meinungsbildung.

Nutzt die Wahl, um eine Entscheidung nach unseren christlichen Werten und der daraus entstehenden Verantwortung zu treffen. Vergesst dabei aber nicht, dass mit dieser wichtigen Entscheidung auch die Zukunft von uns Kindern und Jugendlichen beeinflusst wird.

Denkt jugendlich. Denkt solidarisch. Geht wählen!

Eure Jugendlichen im Bistum Dresden-Meißen

Unterstützt von

